

Wenn wir bedenken, daß das Mappenwerk »Die alte Stadt« ein aus vielen Einzelheiten bestehendes, groß angelegtes Unternehmen darstellt (6 Lieferungen sind erschienen, für 6 andere ist das Programm fertig, weitere sollen folgen), so können wir uns wohl denken, daß die Frage, wie am besten für eine solche Veröffentlichung geworben werden könnte, den Verlag lebhaft beschäftigt haben mag. Um sichere Unterlagen für den voraussichtlichen Absatz zu bekommen, lag es nahe, den Weg der Subskription zu beschreiten. Den durch das Sortiment zu verteilenden Listen mußte aber ein Werbemittel beigegeben werden, das nach jeder Richtung hin eine klare und anschauliche Begriffsvermittlung des angebotenen Gegenstandes darbot.

Dieser Zweck ist mit dem Sonderheft »Hinter den Mauern und vorm Tor« durchaus erfüllt worden. Die darin vereinigten farbigen Probestafeln enthalten Bilder aus dem alten Nürnberg, Leipzig und Berlin nebst den dazugehörigen Texten. Das Ziel, mit Hilfe dieser Proben, die im Format und in der Ausstattung des Gesamtwerkes dargeboten werden, eine gute Veranschaulichung des Unternehmens herbeizuführen, muß als erreicht betrachtet werden. Der ganze Reiz, der von den vollständigen Mappen ausgeht, strömt bereits aus diesen Probeblättern dem Betrachter und Leser entgegen. Pars pro toto!

Wenn der Verlag ein paar hundert dieser kostbar ausgestatteten Probehefte an die Teilnehmer der diesjährigen Kantate-Hauptversammlung des Börsenvereins verteilen ließ, so mag ihn dabei die Absicht geleitet haben, die Werbung für das Mappenwerk auf eine breitere Basis zu stellen dadurch, daß er einen wesentlichen oder maßgeblichen Teil des Buchhandels ganz besonders für das Unternehmen zu gewinnen suchte. Es ist natürlich schwer zu kontrollieren, ob der Erfolg sich im Einklang mit den dafür angewendeten beträchtlichen Mitteln befunden hat. Ohne Zweifel hat diese Verteilung aber zu einem schnelleren Bekanntwerden des Unternehmens beigetragen nicht zum mindesten dadurch, daß der Inhalt des Probeheftes gut für diesen Zweck gewählt und abgestimmt war. Die »Vue de Leipsick du côté de la porte de Grimma prise au moment de la foire« und die »Ansicht des Schlosses Pleißenburg und des Observatoriums zu Leipzig« mußten schon deshalb die Leipziger Buchhändler und ihre regelmäßigen Kantategäste fesseln, weil es sich um Darstellungen allgemein bekannter Stätten — des jetzigen Augustusplatzes und des Neuen Rathauses — handelt, die den weiten Abstand von der Gegenwart und die Vergänglichkeit und den Wandel der Dinge in der Buchhändlerstadt in sehr sinnfälliger Weise zeigen.

Als Ganzes betrachtet hat das Mappenwerk in seiner glücklichen Anlage in Form von Städte-monographien für viele Kollegen aus dem Sortiment und Antiquariat wegen der Bilder seinen besonderen Wert. Ein Hinweis auf die bisherige Entwicklung des Werkes dürfte daher am Platze sein. Es liegen folgende, je 8 Blatt mit Text enthaltende Mappen vor: I. Bilder des alten Leipzig der Wiedermeierzeit, II. Bilder aus dem alten Berlin um 1790—1860, III. Nürnberg im 15. und 16. Jahrhundert, V. Frankfurt zur Zeit des jungen Goethe, VI. Stuttgart am Anfang des 18. Jahrhunderts. In Vorbereitung befinden sich: VII. Hamburg, VIII. München, IX. Breslau, X. Ulm, XI. Wien, XII. Prag. Jede Mappe hat ihren besonderen für die betreffende Stadt kompetenten Bearbeiter. Es ist Wert darauf gelegt worden, Bild und Text insofern zur Einheit zu verschmelzen, als möglichst Autoren zu Worte kommen, die zur Zeit der Entstehung der Bilder gelebt haben, so z. B. für Leipzig kein Geringerer als Goethe. Die bisher erschienenen Mappen enthalten alle Bilder in bunter Wiedergabe. Eine einfarbige Ausgabe sowie eine bunte und eine einfarbige Ausgabe in Postkartenformat sind vorgesehen. Für Sammler ist auch der Umstand von Wichtigkeit, daß die bunten Blätter der großformatigen Ausgabe einzeln zum Ladenpreise von Mk. 3.— abgegeben werden.

Das Probeheft selbst kostet Mk. 6.—, die bei Subskription zurückervergütet werden.

Kurt Voelc.

## Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuches des Deutschen Buchhandels.

18.—23. August 1924.

Vorhergehende Liste 1924, Nr. 197.

Arens, Wilhelm, Berlin, erloschen, da in der Firma Deutscher Provinzverlag G. m. b. H., Berlin, ausgegangen. [Dir.]  
 Beyrer, Erich, Großantiquariat, Erfurt, verlegte den Sitz der Firma nach Berlin-Tempelhof, Dreibundstr. 45. (☞ 2467. — ☞ Dresdner Bank, Dep.-Kasse W II, Neu-Tempelhof. — ☞ Berlin 59 538.) Verkehrt nur direkt. [S. 15./VIII. 1924 u. dir.]

Bloch, Karl, Berlin. Die Ges.-Profura des Karl Gallant ist erloschen. [B. 193.]

Deutscher Bücher-Vertrieb, G. m. b. H., Berlin-Wilmersdorf. Adresse jetzt: Berlin SW 48, Friedrichstr. 224. ☞ jetzt: Lügow 5526 u. 5527. [Dir.]

Deutschvölkischer Verlag Alfred Roth, Stuttgart. Leipziger Komm.: Thomas Komm. Gesch. [B. 195.]

Editions Larousse, Wien IV, Favoritenstr. 7. (☞ 54 000 u. 56 479. — T.N.: Liblarous-Wien. Auslieferung direkt von Wien oder durch Franz Wagner, Leipzig. Leipziger Komm.: a. Wagner. [B. 193.]

Fleischhauer & Spohn, Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

Friese & Lang, Wien. Die Ges.-Profura des Felix Schwarz ist erloschen. [Dir.]

† Funk, Bernh., München, Platz 4. Sort.- u. Reisebuch. Begr. Nov. 1920. (☞ 21 132. — ☞ V. Vereinsbank. — ☞ 24 788.) Leipziger Komm.: R. Hoffmann. [Dir.]

† Goethe-Buchhandlung Petermann & Co., Bremerhaven. Buchh. Begr. 16./VII. 1924. (☞ Darmstädter u. Nationalbank, Bremerhaven; Fr. Probst & Co., Bremerhaven.) Inh.: J. S. Petermann u. Frau Anna Purkth geb. Werner. Geschäftsl. u. Prokurist: Rudolf Petermann. Leipziger Komm.: w. Wagner. [Dir.]

Hedel, Ludwig, Versandbuchhandlung, München. Adresse jetzt: Guldeinstr. 50 I. [Dir.]

Hetz, Immanuel, Waiblingen. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

Hofmann, Ernst, & Co., Darmstadt. ☞ ferner: Frankfurt [M.] 61 575. [Dir.]

Jansa, Friedrich, Neudietendorf, in Konkurs f. 9./VIII. 1924. [B. 195.]

Kober, Carl, Neukirchen (Pleisse), erloschen. [Dir.]

Konkordia-Verlag Reinhold Rudolph, Leipzig. Adresse jetzt: Goethestr. 6. [B. 197.]

Landau, Clara, Bibliophile Bücherstube G. m. b. H., Berlin. Neue Adresse: W 15, Kurfürstendamm 187. (☞ jetzt: Bismarck 1742.) [Dir.]

Marcian, Egon, Pforzheim. Inh. f. 13./VIII. 1924 S. Marcian. [Dir.]

May, Karl, Eppingen. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

Mercure de France, Paris, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

† Müller, C. F., Verlagsbuchh., Karlsruhe (Baden). Der Mitinh. Hermann Körber ist 16./VIII. verstorben. [Dir.]

† Obst & Hereth, Bensheim, ging in den Alleinbesitz von Friedrich Obst über, der das Geschäft unter seinem Namen weiterführt. [Dir.]

† Pestalozzibuchhandlung Linke & Co., Halle (Saale). Paul Linke ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. [S. 15./VIII. 1924.]

† Pillai, A. N., & Co., A.-G., Göttingen. Der Generaldirektor H. N. Pillai ist ausgeschieden. [B. 195.]

Rath, Jakob, Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

† Reisch, Eugen, Abt. Buchhandel, Klausenburg [Cluj] (Rumänien), strada Londrei 29. Institut für Lehrmittel, Wissenschaft u. Medizin. Export — Import. Begr. 1922. (☞ 848. — T.N.: Indistime Cluj. — ☞ Wiener Bankverein, Wien; Schweiz. Kreditanstalt, Zürich.) Leipziger Komm.: w. Koehler & Goldmar A.-G. & Co., Abt. Ausland. [Dir.]

† Roskin, Janot S., Berlin W 15, Kaiserallee 222. Rusisch. u. Verlag »Satikwah«. Begr. Aug. 1924. Leipziger Komm.: a. Breitkopf & Härtel. [B. 193.]

Rubin, M. S., Lemberg. Für die Rusik.-Abtlg. Leipziger Komm.: Simrod. [B. 193.]

† Schiele, Emil, Halle (Saale), Niemeyerstr. 11. Vertrieb auswärtiger Tageszeitungen u. Zeitschriften. Begr. 15./IX. 1899. (☞ 3266. — ☞ G. F. Lehmann, Halle [Saale], Steinstr. — ☞ Erfurt 11 556.) Leipziger Komm.: w. Groß- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Schulbuchhandlung (B. Kögel), Eisleben. Inh. jetzt Frau Rosa Kögel geb. Pressel. [S. 15./VIII. 1924.]

Senner, Chr., Pfullingen. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

Simmendinger, Chr., Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Wallmann. [Dir.]

† Sinz, Max, Kunsthandlung, Dresden-A., Pragerstr. 38. Begr. 1./VII. 1896. (☞ 18 301. — ☞ Dresdner Bank.) Verkehrt nur direkt. [Dir.]